

Sehr geehrte Damen und Herrn,
Liebe Mitglieder

Ich freue mich, dass wir Ihnen heute den dritten Newsletter von ReUse-Computer e.V. zusenden zu können. Wir haben wieder Informationen aus und von ReUse-Computer e.V. sowie von anderen Mitgliedern und Partnern.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Ebelt

Vorstand ReUse-Computer

Umfrage von ReUse-Computer zu Qualität

Seit dem 1. Juni 2013 befragen wir die Öffentlichkeit zum Thema Qualität bei elektr(on)ischen Produkten. Wir möchten damit erkunden, welche Erfahrungen der Konsument gemacht hat. Das ist wichtig, da gesetzliche Bemühungen in den nächsten Monaten und Jahren eine Abfallvermeidung bezwecken. Ist die Qualität der Produkte zu gering, als dass sie lange halten, läuft das konträr zu den Bemühungen. Auch der Konsument muss viel Geld ausgeben, um Ersatzbeschaffungen vorzunehmen.

Die Umfrage www.ReUse-Computer.org/Umfrage wird uns einige Informationen und Auskünfte für den Dialog.5 geben.

BESSER-nutzen Dialog.5

Der BESSER-nutzen – Dialog.4 im Januar 2013 war ein voller Erfolg. Wir setzen deshalb die Dialog - Reihe mit dem Thema ‚Obsoleszenz | Qualität – JA bitte !‘ fort. Merken Sie sich den **18.11.2013** vor und kommen Sie in die Heinrich-Böll-Stiftung. Wir greifen das Gespräch und aktuelle Themen auf und ergänzen mit neuen Erkenntnissen, Begebenheiten sowie spannenden Gästen und Vortragenden.

Fertig: Tagungsband BESSER-nutzen Dialog.4

ReUse-Computer hat den Inhalt der Veranstaltung Dialog.4 in einen Tagungsband gepackt und steht Ihnen auf beiden Webseiten zur Verfügung www.BESSER-nutzen.de und www.ReUse-Computer.org.

Mitgliederversammlung am 22.10.2013

Die jährliche Mitgliederversammlung wird am Dienstag, dem 22. Oktober 2013 ab 16:00 Uhr durchgeführt. Die Versammlung wird bei unserem Mitglied Christof Stöhr stattfinden.

Gemeinnütziges ReUse-Computer

Alle Formalitäten wurden erledigt, der Gemeinnützigkeit steht nichts mehr im Wege. Sobald das Amtsgericht Charlottenburg Berlin und das Finanzamt alle Prüfungen abgeschlossen haben, werden wir eine weitere Notiz veröffentlichen.

Lange Nacht der Wissenschaften 2013

Am 8.06.2012 fand die LNDW 2013 statt. Für ReUse-Computer wieder ein voller Erfolg, da wir an unserem Stand die Mitglieder AfB mit reichhaltiger Hardware sowie Stefan Schridde mit ‚Murks ? – Nein Danke !‘ hatten. Im Hauptgebäude der TUB wurden wieder viele Besucher gezählt. Am Stand von ReUse-Computer fanden sich ständig Besucher, die interessiert nach dem Thema Wiederverwendung fragten. Aber auch wir haben die Besucher gefragt ! Zwei Studenten haben in unserem Auftrag 10 Fragen an die Besucher gerichtet – Inhalt: Qualität von elektr(on)ischen Produkten. Die Auswertung wird auf dem nächsten BESSER-nutzen Dialog.5 detailliert vorgestellt.

Sommerfest von ReUse-Computer

Auch in diesem Jahr findet das alljährliche Sommerfest von ReUse-Computer statt. Wir wollen am 10.09.2013 bei unserem ReUse-Computer - Mitglied im grünen Köpenick (Rudower Str. 51, 12557 Berlin, Köpenick !) Würstchen und anderes auf den Grill legen. Nach dem die jährliche Mitgliederversammlung beendet ist, steht einem gutgelaunten Grillfest nichts mehr im Wege.

Verbesserte Website-Möglichkeiten

Sicherlich haben Sie schon bemerkt, dass die Webseiten von ReUse-Computer erneuert wurden. Wir haben alle unsere Auftritte auf TYPO3 umgestellt. Die meisten Inhalte der alten WebSites haben wir übernommen.

Integration eines ‚Branchenbuches‘

Zurzeit wird untersucht, wie auf der Website von ReUse-Computer die Mitglieder besser dargestellt werden können. Dafür wird eine Lösung favorisiert, die schon beim Netzwerk Grossbeerenstrasse zum Einsatz gekommen ist. Jedes Mitglied hat eine DIN A4 – Seite zur Verfügung, wo programmtechnisch geführt Informationen zum Unternehmen übersichtlich eingegeben werden können. In den nächsten Wochen soll es in die Website integriert werden.

Resource Exchange Platform

Die Resource Exchange Platform nimmt an Fahrt auf: gebrauchte Elektronik wird von den ReUse-Händlern zunehmend mit Hilfe der Plattform für Ressourcentausch gehandelt. Aufgrund einer neuen Kooperation mit dem ausgezeichneten Projekt "Material Mafia" wird nun auch die Wiederverwendung von gewerblichen Reststoffen in Schul-Workshops, durch Vermittlung an Künstler und Produktdesigner vorangetrieben. <http://trxp.eu>; <http://www.material-mafia.com/>

ReUse-Computer in LeiLa

Seit August 2012 werden in den LeiLa (Leihladen) und Ula (Umsonstladen) IT-Geräte wie Smartphones, Mobiltelefone, Notebooks, PCs, TFT und anderes angenommen. Die Geräte werden dort kurz auf Funktion und Vollständigkeit geprüft und anderen Menschen wieder zur Verfügung gestellt. ReUse-Computer beteiligt sich an der Aktion.

Die Zusammenarbeit von ReUse-Computer e.V. und LeiLa hat sich ergeben aus dem Gedanken, dass nicht nur übliche Gegenstände aus dem Alltagsleben verschenkt / getauscht werden sollten, sondern auch gebrauchte IT-Technik noch einmal verwendet werden kann.

Zusammenarbeit mit anderen Mitgliedern

Mit dem Mitglied SAPOS möchte ReUse-Computer die Zusammenarbeit ausbauen. In den nächsten Wochen wird geprüft, wie man in einem EU-Projekt zusammen arbeiten kann. Auch mit dem Mitglied AfB

versuchen andere Mitglieder von ReUse-Computer, ein gemeinsames Projekt zur Verwertung von Festplatten durchzuführen.

20 Jahre SAPOS

Die gemeinnützige SAPOS wird 20 Jahre alt. Wir gratulieren dem Geschäftsführer Herrn Michael Rönisch und dem Projektleiter Frank Fuchs zu diesem Geburtstag und wünschen weiterhin viel Erfolg. In den nächsten Wochen wird ReUse-Computer e.V. und SAPOS enger zusammenarbeiten und gemeinsam ein neues Projekt beantragen.

AfB-Filiale Berlin offiziell eingeweiht

Am 22.05.2013 wurde die erste Berliner Niederlassung des Integrationsunternehmens AfB von Sozialsenator Czaja offiziell eröffnet. Die AfB gGmbH hat seit geraumer Zeit Verkaufs- und Betriebsräume in Berlin. Mit einem großen Event wurde die Berliner Filiale in Tempelhof, Bessemerstr. 2-14, D-12103 Berlin, Tel. 030 720 1232-100 eröffnet. ReUse-Computer e.V. wünscht der AfB viel Erfolg.

Projektantrag beim Umweltbundesamt

ReUse-Computer hat zusammen mit anderen Partnern ein Angebot zur UBA-Ausschreibung „Einfluss der Nutzungsdauer von Produkten auf ihre Umweltwirkung: Schaffung einer Informationsgrundlage und Entwicklung von Strategien gegen "Obsoleszenz"“ abgegeben.

Das Thema ‚geplante Obsoleszenz‘ hat durch den BESSER-nutzen - Dialog.4 und durch das von der Bundestagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen beauftragte Gutachten von Stefan Schridde, Christian Kreiß und Janis Winzer große Öffentlichkeit gebracht; Das Thema wird nun breit bei den Konsumenten und der Politik diskutiert.

VDI 2343

Das Blatt ‚ReUse‘ ist fertiggestellt und im Gründruck. Die interessierte Öffentlichkeit hat nun die Möglichkeit, letzte Änderungen am Text vorzunehmen. Wenn die Einspruchsfrist abgelaufen ist, wird das neuerstellte Blatt als Weißdruck endgültig verabschiedet.

Jetzt steht das Blatt Verwertung auf der Tagesordnung. Es wird beschreiben, wie Altgeräte aus der Wertstoffe wieder verfügbar gemacht werden können. Es gibt Recyclingbetrieben konkrete Handlungsempfehlungen für die Vermarktung / Beseitigung von Eisenmetallen, Nichteisenmetallen, Kunststoffen, Glas, Bildröhren und Stoffen mit Gefährdungspotenzial für die Umwelt.

DGAW Arbeitskreis Nachhaltigkeit in der Abfallwirtschaft

Der neue Arbeitskreis beschäftigt sich mit Konzepten der Nachhaltigkeit in der Abfallwirtschaft, von Abfallvermeidung über Wiederverwendung bis hin zur Ressourcenschonung.

In der zweiten Sitzung hat sich der AK mit dem Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder auseinander gesetzt und erstellt eine Stellungnahme für die DGAW zum Entwurf.

Der Super-Akku

Der Super-Akku ist erfunden: In 30 Sekunden aufgeladen - und mindestens 10.000 Mal geladen. In dieser Meldung wird beschrieben, dass es einen Durchbruch in der Akku-Technologie gegeben hat. Der ReUse-Computer e.V. kann nur hoffen, dass die Technologie so schnell wie möglich in die Produkte der Elektronik Eingang findet.

<http://www.welt.de/wirtschaft/webwelt/article116377914/Schuelerlin-erfindet-Turbo-Lader-fuer-Smartphone-Akku.html>

Die Biogasanlage der BSR in Spandau geht in Betrieb

Unser Mitglied LAUB e.V. (Gudrun Pinn) beschäftigt sich zurzeit mit der neuen Biogasanlage der BSR in Spandau. Diese geht in diesen Tagen ‚in die Produktion‘. Zu verschiedenen Terminen nahm Gudrun Pinn das Gespräch auf und hinterfragt auch kritische Werte und Abläufe der ansonsten sehr guten Anlage.

Berge von Bauschutt

Deutschlands Müllberg ist im Jahr 2011 auf 386,7 Millionen Tonnen angewachsen. Im Vergleich zum Jahr zuvor sei die Abfallmenge damit um 3,7 Prozent gestiegen, berichtet das Statistische Bundesamt. Dieses Plus geht vor allem auf die gestiegene Menge an Bauschutt zurück. Der Artikel enthält weitere, statistische Daten <http://www.tagesschau.de/wirtschaft/deutschland-produziert-mehr-bauschutt100.html>.

Termine

6.08.2013	Vorstandssitzung ReUse-Computer e.V.
10.09.2013	Vorstandssitzung ReUse-Computer e.V.
8.10.2013	Vorstandssitzung ReUse-Computer e.V.
22.10.2013	Mitgliederversammlung ReUse-Computer e.V.
18.11.2013	BESSER-nutzen – Dialog.5

Links

Schauen Sie auf die umfangreichen Möglichkeiten der Resource Exchange Platform. Sie können dort alle Materialien, die bei Ihnen als Reststoffe anfallen, anderen Interessenten anbieten, die diese Reststoffe noch gebrauchen können. Gleichfalls bieten Sie Geräte jeder Art zum Verkauf, zur Miete oder zur Verwertung an.

<http://www.trxp.eu/index.php?id=3>

Das Projekt „Haushaltsnahe Abfallberatung“ findet statt im Rahmen von „Trennstadt Berlin“, einer Initiative der Berliner Stadtreinigung (BSR) und ihrer Partner ALBA, Berlin Recycling und der Stiftung Naturschutz Berlin. Der Berliner Abfallcheck berät Sie im cleveren Umgang mit Hausmüll.

<http://www.berliner-abfallcheck.de>

Auf dem Wieder- und Weiterverwendungsportal können Sie interessante Unterehmen und Seiten entdecken.

<http://www.reuse-portal.com>

Auf den folgenden Webseiten sehen Sie verschiedene Initiativen, die Wiederverwendung ermöglichen.

<http://ula.blogspot.de>

<http://leila-berlin.de>

<http://www.agenda21-treptow-koepenick.de/index.php/h1-arbeitsgruppen>

<http://www.terracycle.de/de>

Sehr bekannt sind inzwischen die Seiten von Murks ? – Nein Danke !

<http://www.murks-nein-danke.de/blog>

Häufig ist beim Einkauf von Waren und Dienstleistungen das preisgünstigste Angebot nicht auch das wirtschaftlichste. Preiswerte Produkte können im Vergleich zu teureren Alternativen höhere Folgekosten verursachen.

<http://www.umweltbundesamt.de/produkte/beschaffung/lebenszykluskosten/index.htm>